

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 24 (1898)  
**Heft:** 49

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Das Kriegsbeil ist begraben.

Das Kriegsbeil ist begraben  
Der Kampfeslärm gefüllt:  
Erlaubt ist, daß die Knaben  
Der Klosterpater drüsst.

Ein Messer ohne Schneide,  
Ein Hammer ohne Stiel  
Bedienen alle beide  
Als Werkzeug nicht gar viel.

Nachgeben, sagt man immer  
Sei von den Klügern gut:  
Doch manchmal ist es schlimmer,  
Wenn es der Dümmerre thut.

Wer ebenbürtig loben  
Will anderer Klosterkur,  
Der ist nicht gänzlich oben,  
Ist nicht so recht matur. X.

Beim Ueberschreiten der aargauischen-zürcherischen Grenze haben sich die Reisenden sehr in Acht zu nehmen, daß sie mit einander nicht in Streit geraten und sich nicht mit den sonst üblichen Ausdrücken Rindvieh, Schaf, Schwein &c. titulieren. Sie könnten sonst, da die Einfuhr dieser Tierarten, der Maul- und Klauenseuche wegen, von der zürcherischen Sanitätsdirektion verboten ist, Gefahr laufen, wieder in den Kanton Aargau zurückgesperrt zu werden!

### Analogien.

**Ein Grübler** (aus dem Berliner Theater kommend): „Also das Schauspiel „Das Erbe“ behandelt die Geschichte der Entlassung Bismarcks? Eh! Nun verstehe ich auch alle die anderen Sachen. „Cyrano de Bergerac“ behandelt den Streit der Engländer und Franzosen um Faschoda. In „Großmamma“ kehrt die Titelheldin (Sola) den Baron (das französische Volk) zur Vernunft, und das „Parades der Frauen“ ist sicher nur eine Anspielung auf den sozialistischen Parteitag.“

### Zwä Gsätzli.

Me gschd's üs Beede emmer a,  
Wo mer o gönd ond fönd.  
Mer hond die gliche Muetter gha,  
Wil mer halt Brüeder fönd!

De Brüeder isch net recht im Chöpf  
Und ich en domme Chög,  
Wenn d'Dönni mich e Hoselöpf,  
I glob, mer hiellet d'Woog!

Bauer zum Herrn Pfarrer, der sich herbeiläuft, des ersten Stall zu besuchen:

„Gind achtig, Herr Pfarrer, daß er der Grind nit aschlund; gältend hätt das Chäbli ä schüs Chöppli!“

**Erster Reisender:** „So eine Reise um die Welt muß doch schön sein. Ich wollte, wir kämen jetzt gerade von einer Reise um die Welt zurück.“

**Zweiter Reisender:** „Na wissen Sie, wenn wir die Reise auf unserer Sekundärbahn gemacht hätten, dann müßten wir nach meiner Berechnung im Jahre 99 vor Christi abgefahren sein.“

### Doppelsinnig.

A. I ha im Sinn, die alt Lättgrüab als Banplatz aßkaufe und ä Hus druf z'stelle.

B. Tuä das nit, du könntest bigost wüest in Dräk ihil

Frage: Wann erreicht die Gemüthslichkeit ihren Höhepunkt?

Antwort: Wenn die Lieder mit den Lütern vertauscht werden.

Der gerade Weg ist der kürzeste — zur langen Weile.

Manches ist Comment und ist doch eine Flegelci, und manches hat Chiq und ist doch unschicklich.

### 30,000 komplette Costumes

für Herren, Damen und Kinder versandtbereit am Platze.

Lieferant aller Festspiele und Umzüge der Schweiz.

Erste schweizerische Theater- & Masken-Costumes-Fabrik  
Verleih-Institut J. Louis Kaiser Basel.

Theater-Leihbibliothek 1200 Bände 1200

Prospekte, Kataloge und Muster gratis und franco.  
Permanente Musterausstellung.

### Briefkasten der Redaktion.



**E. F. i. W.** Das Porträt von Conr. Herd. Meyer haben wir anlässlich seines siebzigsten Geburtstages gebracht; wir müssen deshalb auf eine Wiederholung verzichten. Die Tagespresse läßt sich diese Ovation schwerlich entgehen. — Dagegen wollen wir dem verstorbenen Freunde Gavard, dessen unerwartete Todesnachricht uns tief erschüttert, das verdiente ehrende Andenkenwidmen. — **G. P. i. U.** Wenn Sie keine Worte finden, um diesen grandiosen Herrn gehörig auszutrompfen, dann nehmen Sie den alten Fischart zu Hülfe, welcher seinen Gegner also abfusste: „Du lappiger, tappiger, schwappiger füdreckkarbener Lausbub du!“ — **H. W. i. B.** Dant, das nächste Mal. — **R. i. A.** Die Annonce: „Pro memoria. Auf kommende Weihnachten wird unser Geschäft in empfehlende Erinnerung gebracht. Spezialität im Beschimpfen und Verhunzen von Bevölkerungen und Städteleien, Einweihung von Abritten und ähnlichen in unser Reiseort einschlagenden Handlungen. Gießer und Schmidt von Witz und Drehennume.“ können wir leider nicht annehmen, denn es könnte Demand böse werden. — **D. v. B.** Das Jubiläum der Bundesstadt ist ja längst vorbei. — **H.orsa.** Schade, daß wir nicht viermal mehr Raum zur Verfügung haben; dann könnten wir Ihnen zur Hälfte entsprechen. — **N. J. i. Z.** Das ist ein ganz gütig Krölein; sonst ist aber nur an dem Kieken, als die Dehrlein; die aber sind geraten. — **J. V.** Seins giehdeit! Eude Stadt wird sich glücklich schämen, den Hauptbahnhof im Herzen zu haben und hier will man ihn hinauswerfen. Nicht einmal der Kreis III sollte zu einem solchen Unsin stimmen. — **R. S. in BL.** Jetzt fehlt unsere Kunstverständiger und Kunstfreunde die Weihnachts-Ausstellung unserer Schweizerkünstler im Künstlerhaus. Da geben Sie hin, Sie werden Freunde haben. Die Hodlerfeinde werden sich ganz ohne Zweifel hier vollständig einstellen. Also doppelt interessant. — **O. W. i. R.** Das war gut und wird Freude machen. Schön! Dant und Gruß. — **Klio.** Was, harmlose Advoleten gibt's keine? O, doch, doch! — **Sepp.** Sie werden wohl einverstanden sein, daß wir den „Weltlohn“ nicht applizieren? Die Angst schon war Strafe genug. — **H. i. Z.** Dieser Dreifus ist ja aus dem R., wie auch der „Ein Anarchie“ (ein ander Kiste). **S. V. H. in Beyer.** Betrag erhalten; schönsten Dank. — **A. G.** Acceptiert.

### Bürgerliches Bräuhaus in Pilsen

Gegründet im Jahre 1842.

Pilsner Bürgerbräu in Flaschen.

**Carl Haase, Bierdépôt, Zürich V.**

Telephon 2941.

Reithosen, solid und bequem

**J. Herzog**, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (4)

### Ausverkaufspreise auf hochmoderne

**Stoffe**

Muster sämtlicher  
Stoffe  
franco ins Haus.

**27<sup>1/2</sup> Cts.** Zum Beispiel:  
pr. Meter elegante moderne  
waschächte Stoffe  
zu Blousen, Kleidern, Schürzen, Rüdeaux, Wäsche etc. geeignet. Sämtliche Stoff- und Confection-Vorräte  
enorm billig.

**Oettinger & Cie.**  
Zürich. 6

### Lunge u. Hals

Kräuter-Thee, Russ. Kräutlich (*Polygonum avicinum*) ist ein vorzügl. Hausmittel bei all. Erkrankungen des Luftwegs. Dasselbe durch seine wirksamen Eigenschaften bekannte Kraut gedeihen in einzelnen Dörfern Russlands, wo es eine Höhe bis zu 1 Mtr. erreicht, nicht zu verwechseln mit dem in Europa wachsenden Kräutrich. Wer daher a. *Phthisis*, *Asthma*, *Brustbeklemmung*, *Husten*, *Heiserkeit*, *Bluthusten* etc. etc. leidet, namentl. aber derjenige, welcher d. Klima z. *Lungenbeschwerden* in sich vermutet, verlange u. bereite sich d. Ausbad dieses Kräuterthees, w. acht l. Pack. à 2 Frs. bei **Ernst Weidemann, Liebenburg a. Harz**, erhältlich ist. Brochuren mit ärztlichen Ausserungen und Attesten gratis.

**Bitter Dennler** 57 MED. & DIPLOME  
INTERLAKEN (Schweiz)

8910

8993